ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XIX.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 4 руб.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 4 Rbl.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XIX. Jahrgang.

№ 134. Понедѣльникъ 22. Ноября. — Montag, 22. November 1871.

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Объявленія Лифляндскаго Губернскаго Начальства.
Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ разрѣшено здѣшнему жителю Карлу Штальбергу учредить при типографіи его, въ домѣ вдовы Поповой, состоящемъ на Кунстъулицѣ, и торговлю книгами и библіотеку для раздачи книгъ на чтеніе. № 2364.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung ist dem hiesigen Einwohner Carl **Stahlberg** gestattet worden, bei seiner in der Kunststraße im Hause der Wittwe Popow belegenen Buchdruckerei auch eine **Buchhandlung** und eine **Leihbibliothek zu eröffnen.** Nr. 2364.

Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ разрѣшено брату умершаго фотографа Бермана кандидату химіи Θеодору Берману продолжать содержать фотографическое заведеніе умершаго его брата. № 2382.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung ist dem Bruder des verstorbenen Photographen Behrmann, Candidaten der Chemie Theodor **Behrmann** die Fortführung der photographischen Anstalt seines verstorbenen Bruders gestattet worden. Nr. 2382.

Лифляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ разрѣшено вдовѣ фотографа Карла Шеньяна, Эмиліи, урожд. Гейбель, продолжать содержать фотографическое заведеніе ея мужа подъ фирмою „Карлъ Шеньянъ". № 2387.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung ist der Wittwe des Photographen Karl **Schönjahn**, Namens Emilie geb. Heubel, die Fortführung der photographischen Anstalt ihres verstorbenen Ehemannes unter der Firma „Karl Schönjahn" gestattet worden. Nr. 2387.

Лифляндское Губернское Управленіе поручаетъ всѣмъ городскимъ и земскимъ полицейскимъ управленіямъ Лифляндской губерніи, принять подлежащія мѣры къ розысканію приписаннаго къ Шлокскому обществу безъ отвѣтственности онаго Матвѣя Гончаренка, мѣстожительство котораго неизвѣстно обществу, и въ случаѣ открытія, взыскать и внести въ казну слѣдующіи съ него на 1867 и 1868 рекрутскій сборъ 2 руб. 40 коп. № 5376.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird hierdurch sämmtlichen Polizeibehörden Livlands aufgetragen, nach dem ohne Verantwortung der Gemeinde zu Schlock verzeichneten Matwei **Gontscharenko**, dessen Aufenthalt der Gemeinde unbekannt ist, **Nachforschungen** anzustellen und von demselben im Ermittelungsfalle die von ihm für die Jahre 1867 und 1868 zu entrichtende Rekrutensteuer im Betrage von 2 Rbl. 40 Kop. beizutreiben und zur Kronscasse einzuzahlen, über die geschehene Einzahlung aber anher zu berichten. Nr. 5376.

Вслѣдствіе отношенія Лифляндскаго губернскаго воинскаго начальника Лифляндское Губернское Управленіе симъ поручаетъ всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи розыскивать нижепоименованныхъ рядовыхъ, которые неоказались на жительствѣ въ показанныхъ уѣздахъ и въ случаѣ отысканія увѣдомить воинскаго начальника о томъ, гдѣ люди сіи окажутся на жительствѣ.

Сіи рядовые суть слѣдующіе: уволенный въ Верроскій уѣздъ рядовой 116. пѣхотнаго Малоярославскаго полка Янъ Танель Пендеръ; уволенный въ Рижскій уѣздъ рядовой 92. пѣхотнаго Печерскаго полка Мартынъ Янъ Озолингъ. № 5383.

Zufolge desfallsiger Requisition des Livländischen Gouvernements-Militair-Chefs wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Polizeibehörden Livlands hierdurch aufgetragen, nach den nachstehenden Gemeinen, welche in den von ihnen als Domicil angegebenen Kreisen nicht anzutreffen gewesen, **Nachforschungen** anzustellen und im Ermittelungsfalle über deren Aufenthaltsort den Livländischen Gouvernements-Militair-Chef in Kenntniß zu setzen.

Der nach dem Werroschen Kreise beurlaubte Gemeine des 116. Malojaroslawschen Infanterie-Regiments Jahn Tanel **Pender**; der nach dem Rigaschen Kreise beurlaubte Gemeine des 92. Petschorschen Infanterie-Regiments Martin Jahn **Ohsoling.** Nr. 5383.

Объявленія разныхъ мѣстъ и должностныхъ лицъ.
Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät der Herr Ludwig von Rathlef auf das im Pernauschen Kreise und Groß St. Johannisschen Kirchspiele belegene Gut **Lahmes** um eine Darlehns-Erhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen, während drei Monate a dato dieser Bekanntmachung zu sichern.
Riga, den 13. November 1871. Nr. 2936. 1

An sämmtliche Polizeibehörden Livlands ergeht hierdurch von der vereinten Moisekült-Felix-Kürbelshofschen Gemeinde-Verwaltung das Gesuch, den in ihrem Jurisdictionsbezirke lebenden hiesigen Gemeindegliedern den strengen Befehl zu ertheilen, in dem Zeitraum **vom 1. bis zum 15. December** c. **ihre schuldenden Abgaben** bei der unterzeichneten Gemeinde-Verwaltung zu entrichten und dagegen die vorgeschriebenen Abgaben-Contobücher in Empfang zu nehmen, widrigenfalls sie einer Strafe unterliegen und die sie ohne Abgaben-Contobücher duldenden Personen, sich die etwa hieraus erwachsenden Incommoda zuzuschreiben haben werden. 2
Moisekült, den 10. November 1871. Nr. 235.

Проклaмы. Proclame.

Nachdem der Herr Apotheker Carl Alexander **Zwiebelberg zu Hallist** verstorben ist und von den Erben defuncti d. i. der Wittwe desselben wie den Vormündern seiner unmündigen Kinder **in Nachlaß- und Tutelsachen** derselben hierselbst bei dem Pernauschen Landgerichte um ein förmliches Nachlaßproclam nachgesucht worden ist, werden durch dieses öffentliche Proclam andurch alle Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß defuncti C. A. Zwiebelberg zu formiren haben, mit Ausnahme jedoch der durch specielle Ingrossation auf das dem weil. Apotheker C. A. Zwiebelberg gehörige von Neu-Bornhusenschem Hofslande abgetheilte Grundstück nebst den darauf befindlichen Gebäuden sichergestellten hypothekarischen Gläubiger, aufgefordert, solche ihre vermeintlichen Forderungen binnen der peremtorischen Frist von einem Jahre sechs Wochen und drei Tagen, d. i. spätestens bis zum 28. December 1872 sub poena praeclusi ac perpetui silentii hieselbst anzubringen, desgleichen werden auch alle Schuldner defuncti C. A. Zwiebelberg, wie Diejenigen welche etwa Vermögensstücke desselben detiniren, aufgefordert, binnen gleicher Frist zu Vermeidung der gesetzlichen Strafe ihre resp. Verbindlichkeiten anher anzuzeigen, wie die zum Nachlaß gehörigen Vermögensstücke anher einzuliefern, wonach ein Jeder, den Solches angeht, sich zu richten hat.
Fellin, den 11. November 1871. Nr. 1753. 3

Wenn der Grundeigenthümer des im Pernauschen Kreise, Hallistschen Kirchspiele und unter dem Gute **Felix** belegenen Kangro-Gesindes **Rikkart Laur** insolvent geworden, so ergeht hierdurch vom unterzeichneten Moisekült-Felix-Kürbelshofschen Gemeindegerichte an Alle und Jede, die an genannten Rikkart Laur Forderungen haben der Aufruf, diese ihre Forderungen in der Frist von drei Monate und spätestens bis zum 10. Februar 1872 beim hiesigen Gemeindegerichte zu verlautbaren, widrigenfalls sie ihres Forderungsrechtes verlustig gehen. Gleichzeit hiermit werden auch Alle, die dem Rikkart Laur schulden oder Vermögensgegenstände desselben in Händen haben, gewarnt, selbige in der obengenannten Frist beim hiesigen Gemeindegerichte zu liquidiren oder hierher auszuliefern, wenn sie nicht der Strenge der Gesetze verfallen wollen.
Moisekült-Felix-Kürbelshof, Gemeindegericht den 10. November 1871. Nr. 163. 3

Da nachstehende auf im Rigaschen Kreise, Segewoldschen Kirchspiele und dem Gute **Neu-Kempenhof** belegenen Bauergrundstücken ingrossirten Obligationen **abhanden gekommen** sind und dem Besitzer des Gutes Neu-Kempenhof neue Obligationsduplicate für die abhanden gekommenen ausgereicht werden sollen, so warnt desmittelst Ein Kaiserliches Riga-Wolmarsches Kreisgericht Alle und Jeden vor der Acquisition der fraglichen nachstehenden Obligationen und fordert desmittelst alle

etwanigen getreuen Inhaber derselben auf, sich mit ihren Ansprüchen binnen 6 Monaten a dato zu melden, widrigenfalls dieselben für immer als präcludirt betrachtet werden sollen:

1. Obligation, ausgestellt von Adam Berg am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 22. August 1869 Nr. 2513, auf das Neu-Kempenhofsche Slawel-Gesinde, groß 350 Rbl. S.
2. Obligation, ausgestellt von Adam Berg am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 22. August 1869 Nr. 2512, auf das Neu-Kempenhofsche Slawel-Gesinde, groß 500 Rbl. S.
3. Obligation, ausgestellt von Adam Berg am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 22. August 1869 Nr. 2511, auf das Neu-Kempenhofsche Slawel-Gesinde, groß 500 Rbl. S.
4. Obligation, ausgestellt von Adam Berg am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 22. August 1869 Nr. 2510, auf das Neu-Kempenhofsche Slawel-Gesinde, groß 500 Rbl. S.
5. Obligation, ausgestellt von Adam Werner am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2540, auf das Neu-Kempenhofsche Skalupp-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
6. Obligation, ausgestellt von Adam Werner am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2541, auf das Neu-Kempenhofsche Skalupp-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
7. Obligation, ausgestellt von Adam Werner am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2542, auf das Neu-Kempenhofsche Skalupp-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
8. Obligation, ausgestellt von Adam Werner am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2543, auf das Neu-Kempenhofsche Skalupp-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
9. Obligation, ausgestellt von Adam Werner am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2544, auf das Neu-Kempenhofsche Skalupp-Gesinde, groß 300 Rbl. S.
10. Obligation, ausgestellt von Anz Purrin am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2529, auf das Neu-Kempenhofsche Leimann-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
11. Obligation, ausgestellt von Anz Purrin am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2530, auf das Neu-Kempenhofsche Leimann-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
12. Obligation, ausgestellt von Anz Purrin am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2531, auf das Neu-Kempenhofsche Leimann-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
13. Obligation, ausgestellt von Peter Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2535, auf das Neu-Kempenhofsche Slawek-Gesinde, groß 300 Rbl. S.
14. Obligation, ausgestellt von Peter Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2536, auf das Neu-Kempenhofsche Slawek-Gesinde, groß 350 Rbl. S.
15. Obligation, ausgestellt von Peter Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2537, auf das Neu-Kempenhofsche Slawek-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
16. Obligation, ausgestellt von Peter Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2538, auf das Neu-Kempenhofsche Slawek-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
17. Obligation, ausgestellt von Peter Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2539, auf das Neu-Kempenhofsche Slawek-Gesinde, groß 150 Rbl. S.
18. Obligation, ausgestellt von J. Leikart und Jahn Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2560, auf das Neu-Kempenhofsche Kalnehn-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
19. Obligation, ausgestellt von J. Leikart und Jahn Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2561, auf das Neu-Kempenhofsche Kalnehn-Gesinde, groß 400 Rbl.
20. Obligation, ausgestellt von J. Leikart und Jahn Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2559, auf das Neu-Kempenhofsche Kalnehn-Gesinde, groß 400 Rbl.
21. Obligation, ausgestellt von J. Leikart und Jahn Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2558, auf das Neu-Kempenhofsche Kalnehn-Gesinde, groß 400 Rbl.
22. Obligation, ausgestellt von J. Leikart und Jahn Leikart am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2557, auf das Neu-Kempenhofsche Kalnehn-Gesinde, groß 450 Rbl.
23. Obligation, ausgestellt von Jahn Strosding am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2507, auf das Neu-Kempenhofsche Gartez-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
24. Obligation, ausgestellt von Jahn Strosding am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2508, auf das Neu-Kempenhofsche Gartez-Gesinde, groß 400 Rbl. S.
25. Obligation, ausgestellt von Jahn Strosding am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2509, auf das Neu-Kempenhofsche Gartez-Gesinde, groß 500 Rbl. S.
26. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff attestirt am 4. December 1868 Nr. 2521, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 200 Rbl. S.
27. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2522, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 225 Rbl. S.
28. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2523, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 250 Rbl. S.
29. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2524, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 250 Rbl. S.
30. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2565, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 200 Rbl. S.
31. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2568, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 250 Rbl. S.
32. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2567, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 250 Rbl. S.
33. Obligation, ausgestellt von J. Dolsy am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2566, auf das Neu-Kempenhofsche Rukke-Gesinde, groß 225 Rbl. S.
34. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2549, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 500 Rbl. S.
35. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2550, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 500 Rbl. S.
36. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2551, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 600 Rbl. S.
37. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2552, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 600 Rbl. S.
38. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2553, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 600 Rbl. S.
39. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2554, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 700 Rbl. S.
40. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2555, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 700 Rbl. S.
41. Obligation, ausgestellt von P. Gutmann am 28. September 1868 zum Besten Sigismund Baron Wolff, attestirt am 4. December 1868 Nr. 2556, auf das Neu-Kempenhofsche Wieke-Gesinde, groß 700 Rbl. S. Nr. 1510. 2

Wolmar, den 30. September 1871.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen 2c. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Peter Dunnen, Erbbesitzer des im Rujenschen Kirchspiele des Riga-Wolmarschen Kreises belegenen Rujen-Großhofschen Grundstücks **Pluppat**, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Gehorchslande des Gutes Rujen-Großhof gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien den ebenfalls am Schlusse genannten Käufern als freies und unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören solle; als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Grundstück Pluppat bei Einem Kaiserlichen Riga-Wolmarschen Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll: Den Bauern Tennis und Jacob **Dunnen** das Grundstück Pluppat, groß 23 Thlr. $49/_{64}$ Gr., für den Kaufpreis von 5000 Rbl. S.

Wolmar, den 14. October 1871. Nr. 1552. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen 2c. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Carl Grünberg, Erbbesitzer des im Wolmarschen Kirchspiele des Riga-Wolmarschen Kreises belegenen Schloß-Mojahnschen Grundstücks **Zippul**, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Gehorchslande des Gutes Schloß-Mojahn gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien dem ebenfalls am Schlusse genannten Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum für ihn und seine Erben sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören soll; als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livl. adligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Grundstück Zippul bei Einem Kaiserlichen Riga-Wolmarschen Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grund-

stück sammt Gebäuden und allen Appertinentien dem Käufer erb- und eigenthümlich und frei von allen auf dem Gute Schloß-Mojahn ruhenden Hypotheken und Forderungen adjudicirt werden soll. Das Grundstück Zippul, groß 48 Thlr. 21 Gr., dem Peter Zinnaht für 7717 Rbl. S. 1
Wolmar den 23. September 1871. Nr. 1498.

Торги. Torge.

Лифляндская Казенная Палата симъ вызываетъ желающихъ принять на себя поставку разной арестантской одежды и обуви для Рижской казенной тюрьмы, а именно: 200 тюфяковъ, 24 наволочки, 48 простынь, 15 шерстяныхъ одѣялъ, 300 мужскихъ рубахъ, 400 паръ холщевыхъ портковъ, 350 паръ мужскихъ котовъ, 150 армяковъ, 10 паръ дѣтскихъ башмаковъ и 25 паръ женскихъ башмаковъ, съ тѣмъ, чтобы явились въ сію Палату къ торгу 13. и къ переторжкѣ 16. Декабря с. г. заблаговременно и не позже 2 часовъ по полудни и представили при подаваемыхъ объявленіяхъ надлежащіе залоги равняющіеся третьей части подрядной суммы.
Рига, 12. Ноября 1871 года. № 1036. 2

Vom Livländischen Kameralhofe werden alle Diejenigen, welche Willens sein sollten, die Lieferung von: 200 Bettsäcken, 24 Kissenbezügen, 48 Laken, 15 wollene Decken, 300 Mannshemde, 400 Paar leinene Hosen, 350 Paar Mannsschuhe, 150 Kaftans, 10 Paar Kinderschuhe und 25 Paar Frauenschuhe, für die Arrestanten des Rigaschen Kronsgefängnisses zu übernehmen, hierdurch aufgefordert zum Torge am 13. und zum Peretorge am 16. December c. zeitig und spätestens bis 2 Uhr Nachmittags bei diesem Kameralhofe sich zu melden und den einzureichenden Gesuchen die gehörigen Saloggen auf den dritten Theil der Podrädsumme beizufügen.
Riga-Schloß, den 12. November 1871.
Nr. 1036. 2

Diejenigen, welche eine Parthie von circa **10 Cubikfaden größerer und kleinerer Bruchsteine,** belegen am jenseitigen Dünaufer in der Nähe der Häringskaje, kaufen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 18., 23. und 25. November c. anberaumten Ausbotsterminen um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.
Riga-Rathhaus, den 11. November 1871.
Nr. 1492. 1

Лица, желающія купить партію булыжнаго камня около 10 кубическихъ саженъ складеннаго за Двиною на Двинской набережной, вблизи сельдянаго буяна, приглашаются симъ, явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ присутствіи Рижской Коммисіи Городской Кассы 18., 23. и 25. ч. сего Ноября мѣсяца въ 12 часовъ полудня, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся.
г. Рига, Ноября 11. дня 1871 года.
№ 1492. 1

Auf desfallsiges Ansuchen wird **am 24. d. Mts.,** Mittags 12 Uhr, auf dem Fort-Cometendamme am Winterhafen eine **Parthie von 101 Maß beschädigten Roggens und 110 Stück beschädigten Garnirungsmatten** öffentlich meistbietlich gegen sofortige baare Bezahlung **versteigert werden,** wozu die resp. Kaufliebhaber hierdurch eingeladen werden.
Riga Ordnungsgericht, den 20. November 1871.
Nr. 14166.

Окружное Инженерное Управленіе Виленскаго военнаго округа вызываетъ желающихъ къ рѣшительному безъ переторжки торгу, назначенному при „Лифляндской Казенной Палатѣ 14. числа Декабря сего 1871 года" на отдачу въ подрядъ очистки отхожихъ мѣстъ, помойныхъ ямъ и сорныхъ ящиковъ въ казенныхъ воинскихъ зданіяхъ инженернаго вѣдомства въ городѣ Ригѣ, по улучшенному способу, посредствомъ пневматическихъ снарядовъ и герметическихъ бочекъ, безъ зловонія, на сумму по справочнымъ цѣнамъ до 5000 руб. въ годъ.

Торгъ будетъ производиться на 1, 2, 3, 4 и 5 лѣтъ для соображенія при утвержденіи цѣнъ какія окажутся болѣе выгодными.

Залоги для допущенія къ торгу назначаются въ 20% годовой подрядной суммы на слѣдующихъ основаніяхъ: а) въ обезпеченіе неустойки представляется подрядчикомъ не менѣе половины процентными бумагами; б) въ обезпеченіе другой половины могутъ быть принимаемы свидѣтельства на недвижимости и в) при обезпеченіи же однѣми процентными бумагами размѣръ неустойки опредѣляется въ 15%.

Самый же торгъ начнется въ означенный срокъ въ 12 часовъ утра.

Прошенія о желаніи участвовать въ торгѣ съ приложеніемъ залоговъ въ обезпеченіе опредѣленной по условіямъ неустойки на случай неисправнаго выполненія обязанности и видовъ о званіи должны быть подаваемы въ назначенное для сего число никакъ не позже 11 часовъ утра, послѣ чего принимаемы не будутъ.

Желающіе торговаться по довѣренности обязаны представить довѣренность засвидѣтельствованную въ думѣ или ратушѣ согласно 734 ст. XI т. 2 ч. уст. торг. и съ соблюденіемъ условій опредѣленныхъ 728 ст. тогоже уст.

Нежелающимъ участвовать въ изустномъ торгѣ, предоставляется присылать въ запечатанныхъ пакетахъ письменныя объявленія съ тѣмъ, чтобы конверты сіи поступили въ присутствіе производящее торгъ не позже 11 час. утра въ день назначенный для торга, самыя же объявленія писаны были согласно формы приложенной къ 1909 ст. 1 ч. X т. св. зак. гражд. изд. 1857 г. съ назначеніемъ цѣны прописью по каждому пункту отдѣльно и изъявленіемъ согласія принять подрядъ въ точности на предъявленныхъ при торгѣ условіяхъ.

Подробныя предварительныя условія съ предложеніемъ въ нихъ порядка исполненія подряда можно видѣть заблаговременно до торга въ Лифляндской Казенной Палатѣ. № 3696. 2

Окружное Инженерное Управленіе Виленскаго военнаго округа, вызываетъ желающихъ къ рѣшительному безъ переторжки торгу, назначенному при „Лифляндской Казенной Палатѣ 14. числа Декабря сего 1871 года" на отдачу въ подрядъ очистки дымовыхъ трубъ въ воинскихъ зданіяхъ Динаминдской крѣпости и внѣ оной на форткаметской дамбѣ и Магнусгольмѣ въ теченіи 3 лѣтъ, считая съ 1872 года, на сумму 350 руб. въ годъ.

Залоги для допущенія къ торгу, назначаются въ 20% годовой подрядной суммы на слѣдующихъ основаніяхъ: а) въ обезпеченіе неустойки представляется подрядчикомъ не менѣе половины прочентными бумагами; б) въ обезпеченіе другой половины могутъ быть принимаемы свидѣтельства на недвижимости и в) при обезпеченіи же однѣми процентными бумагами, размѣръ неустойки опредѣляется въ 15%.

Самый же торгъ начнется въ означенный срокъ въ 12 часовъ утра.

Прошенія о желаніи участвовать въ торгѣ съ приложеніемъ залоговъ въ обезпеченіе опредѣленной по условіямъ неустойки, на случай неисправнаго выполненія обязанности и видовъ о званіи, должны быть подаваемы въ назначенное для сего число ни какъ не позже 11 часовъ утра, послѣ чего принимаемы не будутъ.

Желающіе торговаться по довѣренности, обязаны представить довѣренность засвидѣтельствованную въ думѣ или ратушѣ, согласно 734 ст. XI т. 2 ч. уст. торговъ и съ соблюденіемъ условій опредѣленныхъ 728 ст. того же устава.

Нежелающимъ участвовать въ изустномъ торгѣ, предоставляется присылать въ запечатанныхъ пакетахъ письменныя объявленія съ тѣмъ, чтобы конверты сіи поступили въ присутствіе производящее торгъ не позже 11 часовъ утра въ день назначенный для торга, самыя же объявленія писаны были согласно формы приложенной къ 1909 ст. I ч. X т. св. зак. гражд. изд. 1857 г. съ назначеніемъ цѣны прописью по каждому пункту отдѣльно и изъявленіемъ согласія принять подрядъ въ точности на предъявленныхъ при торгѣ условіяхъ.

Подробныя предварительныя условія съ опредѣленіемъ въ нихъ порядка исполненія подряда можно видѣть заблаговременно до торгахъ Лифляндской Казенной Палаты.
№ 3691. 2

Судебный приставъ Псковскаго Окружнаго Суда Михаилъ Николаевичъ Петровъ, жительствующій въ г. Псковѣ, по Ивановской улицѣ, въ домѣ Королевской, симъ объявляетъ, что, на удовлетвореніе претензіи Порховской мѣщанки Елены Лаврентьевой Королевой, будетъ производиться, 13. Декабря 1871 года съ 10 часовъ утра, въ залѣ засѣданій Псковскаго Окружнаго Суда, второй публичный торгъ, на недвижимое имѣніе умершаго штабсъ-капитана Андрея Семенова Савенкова, состоящее Псковской губерніи, Порховскаго уѣзда, во 2. Мировомъ участкѣ, заключающееся въ 31 крестьянскомъ надѣлѣ деревни Радомели. Означенные крестьянскіе надѣлы заложены въ С.-Петербургской сохранной казнѣ, въ суммѣ 2100 руб. Для первыхъ торговъ имѣніе это было оцѣнено въ 3906 руб.; на вторыхъ же торгахъ, на основаніи 1182 ст. уст. гражд. суд., можетъ быть продано и ниже оцѣнки. Желающіе торговаться могутъ видѣть опись и всѣ бумаги, до сей продажи относящіяся, въ канцеляріи Псковскаго Окружнаго Суда, до начала торга. № 642. 2

Прибалтійское Управленіе Государственными Имуществами симъ объявляетъ, что на отдачу въ арендное содержаніе нижеслѣдующихъ казенныхъ оброчныхъ статей, будутъ производиться торги 14. и переторжки 18. Декабря 1871 года.

На 12 лѣтъ.

Курляндской губерніи.
Виндавскаго уѣзда.
Въ управленіи государственными имуществами.
На срокъ съ 1. Января 1872 по 1. Января 1884 г.:
Газауская церковная корчма, къ которой принадлежатъ: 0,34 дес. земли пахатной и 1,00 дес. пастбищной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 31 руб. 54 коп., стоимость строеній 1200 руб.

Гольдингенскаго уѣзда.
Въ Гольдингенскомъ гауптманскомъ судѣ.
На срокъ съ 23. Апрѣля 1872 г. по 1. Января 1884 года:
Амтъ Гольдингенская корчма Флоссенъ, къ которой принадлежатъ: 1,14 дес. земли пахатной и 0,36 дес. сѣнокосной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 95 руб. 14 коп., стоимость строеній 502 руб.
Амтъ Гольдингенская корчма Вельзенъ, къ которой принадлежатъ: 0,94 дес. земли пахатной и 0,56 дес. сѣнокосной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 57 руб., стоимость строеній 559 руб.

Лифляндской губерніи.
Перновскаго уѣзда.
Въ Перновскомъ Орднунгсгерихтѣ.
На срокъ съ 1. Января 1872 г. по 1. Января 1884 года:
Таккерортская корчма Войсте, къ которой принадлежатъ: 2,02 дес. земли пахатной и 2,33 дес. сѣнокосной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 92 руб. 14 коп., стоимость строеній 700 руб.

Въ управленіи государственными имуществами.
Дерптскаго уѣзда.
На срокъ съ 23. Апрѣля 1872 г. по 1. Января 1884 года:
Шлосъ Оденпеская корчма Сирвасто, къ которой принадлежитъ: земли пахатной 2,06 дес., сѣнокосной 0,37 дес., пастбищной 0,18 дес.; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 86 руб. 6 коп., стоимость строеній 400 руб.

На 24 года.

Курляндской губерніи.
Тальсенскаго уѣзда.
На срокъ съ 23. Апрѣля 1872 г. по 1. Января 1896 года:
Валгаленская водяная мельница, къ которой принадлежатъ: 8,39 дес. земли пахатной, 9,70 дес. сѣнокосной и 11,34 дес. пастбищной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 118 руб., стоимость строеній 2850 руб.

Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ до 12 часовъ по полудни, вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги, а именно: годовую арендную сумму, равно и третью часть вышепомянутой стоимости строеній, которыя сверхъ того должны быть застрахованы арендаторами въ полной ихъ стоимости.

Подробныя условія объ отдачѣ въ арендное содержаніе статей и ихъ описанія желающіе могутъ заблаговременно разсматривать въ Управленіи Прибалтійскими Государственными Имуществами во всѣ присутственные дни, на мѣстахъ назначенныхъ для торга, а равно и у подлежащихъ чиновниковъ особыхъ порученій.

Кромѣ изустныхъ торговъ допускаются и объявленія въ запечатанныхъ конвертахъ, на точномъ основаніи ст. 1909 и 1910 св. зак. т. X ч. I (изд. 1857 г.). Запечатанные конверты будутъ приниматься только до 12 часовъ дня, назначеннаго для торга. № 6290. 3

Die Verwaltung der Baltischen Reichs-Domainen bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß zur Verpachtung nachstehender Kronsobrockstücke am 14. December Torg- und am 18. December Peretorgtermine werden abgehalten werden.

Auf 12 Jahre.

Im Kurländischen Gouvernement.
Im Windauschen Kreise.
Bei der Baltischen Domainen-Verwaltung.
Für die Zeit vom 1. Januar 1872 bis zum 1. Januar 1884:

Der Hasausche Kirchenkrug, zu welchem gehören: 0,34 Dess. Ackerland, 1,00 Dess. Weiden; die nach dem Regulirungsprojekte berechnete Revenüe beträgt 31 Rbl. 54 Kop., der abgeschätzte Werth der Oeconomiegebäude 1200 Rbl.

Im Goldingenschen Kreise.
Bei dem Goldingenschen Hauptmannsgericht.
Für die Zeit vom 23. April 1872 bis zum 1. Januar 1884:

Der Amt Goldingensche Flossenkrug, zu welchem gehören: 1,14 Dess. Ackerland und 0,36 Dess. Heuschlag; die berechnete Revenüe beträgt 95 Rbl. 14 Kop., der Werth der Oeconomiegebäude 502 Rbl.

Der Amt Goldingensche Welsenkrug, zu welchem gehören: 0,94 Dess. Ackerland und 0,56 Dess. Heuschlag; die berechnete Revenüe beträgt 57 Rbl., der Werth der Oeconomiegebäude 559 Rbl.

Im Livländischen Gouvernement.
Im Pernauschen Kreise.
Beim Pernauschen Ordnungsgericht.
Für die Zeit vom 1. Januar 1872 bis zum 1. Januar 1884:

Der Tackerortsche Woistekrug, zu welchem gehören: 2,02 Dess. Ackerland und 2,33 Dess. Heuschlag; die berechnete Revenüe beträgt 92 Rbl. 14 Kop., der Werth der Oeconomiegebäude 700 Rbl.

Bei der Baltischen Domainen-Verwaltung.
Im Dorpatschen Kreise.
Für die Zeit vom 23. April 1872 bis zum 1. Januar 1884:

Der Schloß Odenpäsche Sirwasto-Krug, zu welchem gehören: 2,06 Dess. Ackerland, 0,37 Dess. Heuschlag und 0,18 Dess. Weiden; die berechnete Revenüe beträgt 86 Rbl. 6 Kop., der Werth der Gebäude 400 Rbl.

Auf 24 Jahre.

Im Kurländischen Gouvernement.
Im Talsenschen Kreise.
Für die Zeit vom 23. April 1872 bis zum 1. Januar 1896:

Die Wallgahlensche Wassermühle, zu welcher gehören: 8,39 Dess. Ackerland, 9,70 Dess. Heuschlag und 11,34 Dess. Weiden; die berechnete Revenüe beträgt 118 Rbl., der Werth der Oeconomiegebäude 2850 Rbl.

Diejenigen, welche an den Torgen Theil zu nehmen wünschen, haben entweder persönlich oder durch ihre Bevollmächtigte, zeitig vor Beginn der Ausbotstermine bis 12 Uhr Mittags, zugleich mit ihren Standesbeweisen, auch die erforderlichen Saloggе, im Betrage der Jahresarrendesumme und des dritten Theils vom obbezeichneten Werthe der Gebäude beizubringen.

Die ausführlichen Bedingungen zur Verpachtung der Obrockstücke, sowie die inventarienmäßige Beschreibung derselben können an allen Sitzungstagen bei der Domainen-Verwaltung ferner bei den betreffenden Herrn Beamten zu besonderen Aufträgen und endlich bei denjenigen Behörden von den Pachtliebhabern eingesehen werden, bei denen die Torge abgehalten werden sollen.

Außer dem mündlichen Angebote werden in genauer Grundlage d. Art. 1909 und 1910 Band X Thl. I des Swods der Gesetze (Ausgabe 1857) auch Offerten in versiegelten Couverts, jedoch nur bis 12 Uhr Mittags des für den Torg bestimmten Tages entgegengenommen. Nr. 6290. 3

Domehnu Pahrwaldiba Baltijas Gubernijâs zaur schahdu sluddinaschanu wisspahr sinnamu darra, kâ debt atdohschanu no nohmu-gabbaleem, Widsemmes un Kursemmes Gubernijâs us renti, torgi taî 14. December un peretorgi taî 18. December 1871 tahlaki peeminnetâ laikâ noturreti tiks.

Uf 12 gaddeem.

Kursemmes gubernijâ.
Wentspils aprinki.
Pee Domehnu Pahrwaldiba Rigâ.
No 1. Januar 1872 lihdſ 1. Januar 1884 g.:

Uschawas basprizas krohgs, pee kurras peederr: 0,34 deſſ. dahrſa un arramas ſemmes un 1,00 deſſ. gannibas; pehz projektes iſrehkinata eenahkſchanas ſumma 31 rubl. 54 kap., noſpreesta krohna ehku wehrtiba 1200 rubl.

Kuldigas aprinki.
Kuldigâ pee pilsteeſas.
No 23. April 1872 lihdſ 1. Januar 1884 g.:

Kuldigas Plohste-krohgs, pee kurras peederr: 1,14 deſſ. dahrſa un arramas ſemmes un 0,36 deſſ. pļawas; pehz projektes iſrehkinata eenahkſchanas ſumma 95 rubl. 14 kap., noſpreesta krohna ehku wehrtiba 502 rubl.

Kuldigas Welsu-krohgs, pee kurras peederr: 0,94 deſſ. dahrſa un arramas ſemmes un 0,56 deſſ. pļawas; pehz projektes iſrehkinata eenahkſchanas ſumma 57 rubl., noſpreesta krohna ehku wehrtiba 559 rubl.

Widſemmes gubernijâ.
Pernawas aprinki.
Pernawa pee bruggu-teeſas.
No 1. Januar 1872 lihdſ 1. Januar 1884 g.:

Tackerothes Woist.e-krohgs, pee kurras peederr: 2,02 deſſ. dahrſa un arramas ſemmes un 2,33 deſſ. pļawas; pehz projektes iſrehkinata eenahkſchanas ſumma 92 rubl. 14 kap., noſpreesta krohna ehku wehrtiba 700 rubl.

Riga pee Baltijas Domehnu Pahrwaldiba.
Tehrpattes aprinki.
No 23. April 1872 lihdſ 1. Januar 1884 g.:

Odenpahs krohgs „Sirwasto", pee kurras peederr: 2,06 deſſ. dahrſa un arramas ſemmes, 0,37 deſſ. pļawas un 0,18 deſſ. gannibas; pehz projektes iſrehkinata eenahkſchanas ſumma 86 rubl. 6 kap., noſpreesta krohna ehku wehrtiba 400 rubl.

Uf 24 gaddeem.

Kurſemmes gubernijâ.
Talſu aprinki.
No 23. April 1872 lihdſ 1. Januar 1896 g.:

Wallgales uhdens ſudmallas, pee kurras peederr: 8,39 deſſ. dahrſa un arramas ſemmes, 9,70 deſſ. pļawas un 11,34 deſſ. gannibas; pehz projektes iſrehkinata eenahkſchanas ſumma 118 rubl., noſpreesta krohna ehku wehrtiba 2850 rubl.

Kas pee ſcheem torgeem gribb dallibu nemt, teem buhs, wai paſcheem, wai zaur ſaweem weetneekeem, eepreekſch torgu-ſahkſchanas, tas irr lihdſ pulkſten 12 puſdeenâ, peeneſt leezibas-ſihmes par ſawu peederribu, ka arri waijadſigus ſalogus, wehrtiba gadda arendes ſummu un treſchu dallu tahs wehrtibas to krohna ehku, kurra wehrtiba ſluddinaſchanas irr klahtaki iſſazzita.

Pilnigus aprakſtiſchanas un nolihkumus par nohmu gabbalu iſrenteſchanu warr ikkatrâ laikâ eeſkattiht neween Baltijas Domehnu Pahrwaldiſchanâ katrâ teeſas deenâ; bet arri tannîs weetas kurr torgi nohturreti tiks un wehl pee teeſneſcheem par ihpaſcham iſdarriſchanam.

Bes tahm ſohliſchanâm arr wahrdeem, irr brihw ſohliſchanas aiſſehgelehtas wehſtulês pehz art. 1909 un 1910 X T. I dallâ likk. krahj. no 1857 g. peeneſt. Schadas aiſſehgelehtas wehſtules tik torgu deenâ lihdſ pulkſten 12 puſdeena tiks preettim nemtas. Nr. 6290. 3

Balti krono moisade wallitsuse kohhus annab teada et need alpool nimmetud kronu maksu-kohhad, mis on Liiwlandi ja Kurlandima kubbernemangus 14. ja 18. Detsembri ku päewal 1871 aastal rendi peale wäljaantud sawad.

12 aasta peale.

Kurlandi kubbernemangus.
Windawi kreisis.
Ria liñnas krono moisade wallitsuse kohtu-maeas.
1. Januari kuust 1872 aastal kunni 1. Januari kuul 1884 aastal:

Hasaui kirriko-körts, kelle jure tulleb: 0,34 tess. pöllomaad, 1,00 tess. karjamaad; mis takseritud protsenti järrel 31 rubla 54 kopp., ning takseritud honede hind 1200 rubla wäljateeb.

Koldingi kreisis.
Koldingi Hauptmanni kohtus.
23. Aprilli kuust 1872 aastal kunni 1. Januari kuul 1884 aastal:

Koldingi Flossen-körts, kelle jure tulleb: 1,14 tess. pöllomaad ja 0,36 tess. heinamaad; mis takseritud protsenti järrel 95 rubla 14 kopp., ning takseritud honed hind 502 rubla wäljateeb.

Koldingi Welsen-körts, kelle jure tulleb: 0,94 tess. pöllomaad ja 0,56 tess. heinamaad; mis takseritud protsenti järrel 57 rubla, ning takseritud honede hind 559 rubla wäljateeb.

Liiwlandi kubbernemangus.
Perno kreisis.
Perno Sillakohtus.
1. Januari kuust 1872 aastal kunni 1. Januari kuul 1884 aastal:

Tahkoranna Woiste-körts, kelle jure tulleb: 2,02 tess. pöllomaad ja 2,33 tess. heinamaad; mis takseritud protsenti järrel 92 rubla 14 kopp., ning takseritud honede hind 700 rubla wäljateeb.

Ria liñnas krono moisade wallitsuse kohtu-maeas.
Tarto kreisis.
23. Aprilli kuust 1872 aastal kunni 1. Januari kuul 1884 aastal:

Ottepä Sirwasto-körts, kelle jure tulleb: 2,06 tess. pöllomaad, 0,37 tess. heinamaad ja 0,18 tess. karjamaad; mis takseritud protsenti järrel 86 rubla 6 kopp., ning takseritud honede hind 400 rubla wäljateeb.

24 aasta peale.

Kurlandi kubbernemangus.
Talseni kreisis.
23. Aprilli kuust 1872 aastal kunni 1. Januari kuul 1896 aastal:

Wallgalleni wessi-weske, kelle jure tulleb: 8,39 tess. pöllomaad, 9,70 tess. heinamaad ja 11,34 tess. karjamaad; mis takseritud protsenti järrel 118 rubla, ning takseritud honede hind 2850 rubla wäljateeb.

Kes tahhawad rendi kaupa tehha, peawad, kas isse woi nende läbbi kelle kätte nemmad sedda uskuwad, aegsalt enne kui kaupa hakkatakse teggema, se on kella 12 aeal enne lõunat sisse andma, ühhes selle tunnistuse kirjaga, mis seisusses nad on, kas nemmad on pandi rahha ja kolmas jaggu sest üllewel nimmetud hinnast mis eest need honed on takseritud, sissemaksnud, ja peab ka honed tullekahjo wasto Assekurantsi sisse laskma ülleswötta selle teise hinna eest, mis eest need honed on takseritud.

Kes tahhawad, woiwad täiemalt teadust sada, kuidas need moisad ja maksukohhad rendi peale wäljaantakse: Krono moisade wallitsusse kohtus igga päew, kui kohhus sees on, woi kui kaupa tehhakse, nenda ka kreis-kommissaride käest ja kus kaupa tehhakse.

Kaupa woib tehha, kui su sõnnaga nenda ka kirja läbbi mis peab kuwertis kinni pitseritud ollema kuidas on kirjotud Art. 1909 ja 1910 seaduste swodis tom X (10) 1. jaggu (1857 aastal wäljaantud). Kinni pitseritud kuwertid wõetakse wasto sel päewal kella 12 lõuna aeal, kui hakkatakse kaupa teggema. Nr. 6290. 3

Прибалтійское Управленіе Государственными Имуществами симъ объявляетъ, что въ присутствіи его будутъ производиться, на отдачу въ арендное содержаніе, съ экономическаго срока 1872 года, нижеслѣдующихъ казенныхъ мызныхъ угодій, состоящихъ въ Курляндской и Лифляндской губерніяхъ, торги 14. и переторжки 18. Декабря 1871 года.

На 12 лѣтъ.

Курляндской губерніи.
Газенпотскаго уѣзда:

Казенное имѣніе Нейгофъ, близъ Альшвангена, къ которому принадлежатъ: 107,53 дес. усадебной и пахатной земли, 75,74 дес. сѣнокосной, 79,65 дес. пастбищной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 376 руб. 3 коп., оцѣночная стоимость строеній 5960 руб.

Фридрихштатскаго уѣзда:

Казенное имѣніе Гольмгофъ, къ которому принадлежатъ: 3 корчмы, 105,10 дес. земли усадебной и пахатной, 77,83 дес. сѣнокосной и 85,08 дес. пастбищной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 495 р., оцѣночная стоимость строеній 4851 руб.

Лифляндской губерніи.
Дерптскаго уѣзда:

Казенное имѣніе шлосъ Оденпе, къ которому принадлежатъ: 1 мельница, 2 корчмы, 108,31 дес. земли усадебной и пахатной, 61,25 дес. сѣнокосной, 74,61 дес. пастбищной и 10,83 дес. перелога; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 553 р. 25 коп., стоимость строеній 5400 руб.

На 24 года.

Курляндской губерніи.
Гольдингенскаго уѣзда:

Казенное имѣніе Усмайтенъ, къ которому принадлежатъ: 2 корчмы, 99,29 дес. земли усадебной и пахатной, 76,79 дес. сѣнокосной, 64,97 дес. пастбищной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 456 р. $35^2/_3$ коп., стоимость строеній 4550 руб.

Газенпотскаго уѣзда:

Казенная ферма Феликсбергъ, къ которой принадлежатъ: 1 корчма, 35,98 дес. земли усадебной и пахатной, 22,50 дес. сѣнокосной, 25,00 дес. пастбищной; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 132 р. 79 коп., стоимость строеній 2500 руб. *).

Лифляндской губерніи.
Венденскаго уѣзда:

Казенное имѣніе Козенгофъ, къ которому принадлежатъ: 3 корчмы, 50,70 дес. земли

усадебной и пахатной, 53,74 дес. сѣнокосной, 17,66 дес. пастбищной и 60,12 дес. перелога и лѣса; исчисленная по проекту сумма дохода составляетъ 357 руб. 26 к., стоимость строеній 5000 руб. *).

**) Примѣчаніе. Оцѣнки эти приблизительны, за невозможностью въ точности опредѣлить стоимость новыхъ строеній.

Желающіе участвовать въ торгахъ должны представить лично или чрезъ своихъ повѣренныхъ заблаговременно до начатія торговъ, до 12 часовъ по полудни, вмѣстѣ съ свидѣтельствами о своемъ званіи и надлежащіе залоги, а именно годовую арендную сумму, равно и третью часть вышеупомянутой стоимости строеній, которыя сверхъ того должны быть застрахованы арендаторами въ полной ихъ стоимости.

Подробныя условія объ отдачѣ въ арендное содержаніе имѣній и инвентарныя описанія ихъ желающіе могутъ заблаговременно разсматривать въ Управленіи Прибалтійскими Государственными Имуществами во всѣ присутственные дни, а равно и у подлежащихъ чиновниковъ особыхъ порученій.

Кромѣ изустныхъ торговъ допускаются и объявленія въ запечатанныхъ конвертахъ, на точномъ основаніи ст. 1909 и 1910 св. зак. т. X ч. I (изд. 1857 г.). Запечатанные конверты будутъ приниматься только до 12 часовъ дня, назначеннаго для торга. № 6256. 2

Die Baltische Domainen-Verwaltung bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei derselben zur Verpachtung nachstehender im Kur- und Livländischen Gouvernement belegenen Krongüter für die Zeit vom öconomischen Termin 1872 ab, am 14. und 18. December 1871 Torg und Peretorg werden abgehalten werden.

Auf 12 Jahre.

Im Kurländischen Gouvernement.

Im Hasenpothschen Kreise:

Das Krongut Neuhof bei Alschwangen, zu welchem gehören: 107,53 Dess. Garten- und Ackerland, 75,74 Dess. Wiesen und 79,65 Dess. Weiden; die nach dem Abgrenzungsprojekte berechnete Revenüe beträgt 376 Rbl. 3 Kop., der taxirte Werth der Gebäude 5960 Rbl.

Im Friedrichstädtschen Kreise:

Das Krongut Holmhof, zu welchem gehören: 3 Krüge, 105,10 Dess. Garten- und Ackerland, 77,83 Dess. Wiesen und 85,08 Dess. Weiden; die berechnete Revenüe beträgt 495 Rbl., der taxirte Werth der Gebäude 4851 Rbl.

Im Livländischen Gouvernement.

Im Dorpatschen Kreise:

Das Krongut Schloß-Odenpä, zu welchen gehören: 1 Mühle, 2 Krüge, 108,31 Dess. Garten- und Ackerland, 61,25 Dess. Wiesen, 74,61 Dess. Weiden und 10 Dess. Buschland; die berechnete Revenüe beträgt 535 Rbl. 25 Kop., der Werth der Gebäude 5400 Rbl.

Auf 24. Jahre.

Im Kurländischen Gouvernement.

Im Goldingenschen Kreise:

Das Krongut Usmaiten, zu welchem gehören: 2 Krüge, 99,29 Dess. Garten- und Ackerland, 76,79 Dess. Wiesen und 64,97 Dess. Weiden; die berechnete Revenüe beträgt 456 Rbl. $35^2/_3$ Kop., der Werth der Gebäude 4550 Rbl.

Im Hasenpothschen Kreise:

Die Kronsferme Felixberg, zu welcher gehören: 1 Krug, 35,98 Dess. Garten- und Ackerland 22,50 Dess. Wiesen, 25,00 Dess. Weiden; die berechnete Revenüe beträgt 132 Rbl. 79 Kop., der Werth der Gebäude 2500 Rbl. *).

Im Livländischen Gouvernement.

Im Wendenschen Kreise:

Das Krongut Kohsenhof, zu welchem gehören: 3 Krüge, 50,70 Dess. Garten- und Ackerland, 53,74 Dess. Wiesen, 17,66 Dess. Weiden und 60,12 Dess. Buschland und Wald; die berechnete Revenüe beträgt 357 Rbl. 26 Kop., der Werth der Gebäude 5000 Rbl. *).

**) Anmerkung. Diese Schätzung ist eine nur annähernde, da es nicht möglich war den Werth der neu zu erbauenden Gebäude genau festzustellen.

Diejenigen, welche an den Torgen Theil zu nehmen wünschen, haben entweder persönlich oder durch ihre Bevollmächtigte, zeitig vor Beginn der Torge, bis 12 Uhr Mittags, zugleich mit ihren Standesbeweisen, auch die erforderlichen Salogge, im Betrage der Jahresarrendesumme und des dritten Theils des obenangegebenen Werthes der Gebäude, welche außerdem von dem Arrendator auf den vollen Werth zu versichern sind, beizubringen.

Die Pachtbedingungen sowohl, als auch die inventarienmäßigen Beschreibungen der Hoflagen können an allen Sitzungstagen und den Tagen der Torge sowohl bei der Baltischen Domainen-Verwaltung als auch zu jeder Zeit bei den betreffenden Beamten zu besonderen Aufträgen, eingesehen werden.

Außer dem mündlichen Angebote werden auch in genauer Grundlage d. Art. 1909 und 1910 Band I Thl. X des Swods der Gesetze (Ausgabe 1857) auch Offerten in versiegelten Couverts, jedoch nur bis 12 Uhr Mittags, des für den Torg bestimmten Tages entgegengenommen. Nr. 6256. 2

Domehnu Pahrwaldiba Baltijas Gubernijas zaur scho sluddinaschanu wisspahr sinnamu darra, ka pee winnas tiks noturreti torgi taî 14. December un peretorgi, taî 18. December 1871 deht atdohschanu no muischam us nohmu Widsemmes un Kursemmes Gubernijâs no 1872 gadda.

Us 12 gaddeem.

Kursemmes gubernijâ.

Aisputtes aprinki:

Krohna Jauna muischa pee Allschwanges, pee kurras peederr: 107,53 dess. dahrsa un arramas semmes, 75,74 dess. plawas, un 79,65 dess. gannibas; pehz projektes isrehkinata eenahkschanas summa 376 rubl. 3 kap., nospreesta krohna ehku wehrtiba 5960 rubl.

Jaunjelgawas aprinki:

Sallasmuischa, pee kurras peederr: 3 krohgi, 105,10 dess. dahrsa un arramas semmes, 77,83 dess. plawas un 85,08 dess. gannibas; pehz projektes isrehkinata eenahkschanas summa 495 rubl., nospreesta krohna ehku wehrtiba 4851 rubl.

Widsemmes gubernijâ.

Tehrpattes aprinki:

Ohdenpäh pilsmuischa, pee kurras peederr: 1 sudmallas, 2 krohgi, 108,31 dess. dahrsa un arramas semmes, 61,25 dess. plawas, 74,61 dess. gannibas un 10,83 dess. mescha semmes; pehz projektes isrehkinata eenahkschanas summa 553 rubl. 25 kap., nospreesta krohna ehku wehrtiba 5400 rubl.

Us 24 gaddeem.

Kursemmes gubernijâ.

Kuldigas aprinkî:

Usmaitumuischa, pee kurras peederr: 2 krohgi, 99,29 dess. dahrsa un arramas semmes 76,79 dess. plawas un 64,97 dess. gannibas; pehz projektes isrehkinata eenahkschanas summa 456 rubl. $35^2/_3$ kap., nospreesta krohna ehku wehrtiba 4550 rubl.

Aisputtes aprinkî:

Ferme Felixberg, pee kurras peederr: 1 krohgs, 35,98 dess. dahrsa un arramas semmes, 22,58 dess. plawas un 25,00 dess. gannibas; pehz projektes isrehkinata eenahkschanas summa 132 rubl. 79 kap., nospreesta krohna ehku wehrtiba 2500 rubl. *).

Widsemmes gubernijâ.

Zehses aprinkî:

Krohna Kohsumuischa, pee kurras peederr: 3 krohgi, 50,70 dess. dahrsa un arramas semmes, 53,74 dess. plawas, 17,66 dess. gannibas un mescha semmes 60,12 dess.; pehz projektes isrehkinata eenahkschanas summa 357 rubl. 26 kap., nospreesta krohna ehku wehrtiba 5000 rubl. *).

**) Peesihme. Schada ehku wehrtiba tik teek usdohta apgabbalus tam deht, ka to riktigu wehrtibu to jaunu ehku newair ta pateesigu aprehkinat.

Kas pee scheem torgeem gribb dallibu nemt, teem buhs, wai pascheem, wai zaur saweem weetneekeem, eepreeksch torgu-sahkschanas, tas irr lihds pulksten 12 pusdeenâ, peenest leezibas-sihmes par sawu peederribu, ka arri waijadsigus salogus, wehrtiba gadda arendes summu un trescha dallu tahs wehrtibas to, sluddinaschanâs klahtaki issazzita ehku wehrtibu.

Pilnigus nospreedumus par krohna-muischu isrenteschanu un winnu inwentaru-aprakstischanu warr ikkatrâ laikâ eeskattiht baltijas-gubernu-domehnu pahrwaldischana katrâ teesas deena; tapatt arri pee teesnescheem par ihpascham isdarrischanam.

Bes tahm sohlischanam arr wahrdeem, irr brihw sohlischanas aissehgelehtas wehstules pehz art. 1909 un 1910 X T. I dallâ likk. krohj. drikk. 1857 g. peenest. Schadas aissehgelehtas wehstules prettim nems, tikkai torgu deenâ lihds pulksten 12 pusdeenâ. Nr. 6256. 2

Balti krono moisade wallitsusse kohhus annab teada et temma kohtu-maea sees rendi peale wäljaantakse arwata 1872 aasta ekonomilikust aeast sadik need alpool nimmetud krono moisa maad, mis on Liiwlandi- ja Kurlandima kubbernemangus 1871 aastal 14. ja 18. Detsembri ku päewal sawad auktsioni wisil wäljapakkutud.

12 aasta peale.

Kurlandi kubbernemangus.

Hasenpoti kreisis:

Kronomois Neuhoow, mis Alswangeni jures on, kelle jure tulleb: 107,53 tess. aia- ja pöllomaad, 75,74 tess. heinamaad ja 79,65 tess. karjamaad; mis takseritud protsenti järrel 376 rubla 3 kopp., ning takseritud honede hind 5960 rubla wäljateeb.

Widrikstadti (Friedrichsstadt) kreisis:

Kronomois Holmhoow, kelle jure tulleb: 3 körtsit, 105,10 tess. aia- ja pöllomaad, 77,83 tess. heinamaad ja 85,08 tess. karjamaad; mis takseritud protsenti järrel 495 rubla, ning takseritud honede hind 4851 rubla wäljateeb.

Liiwlandi kubbernemangus.

Tarto kreisis:

Kronomois Ottepä, kelle jure tulleb: 1 weske, 2 körtsit, 108,31 tess. aia- ja pöllomaad, 61,25 tess. heinamaad, 74,61 tess. karjamaad ja 10,83 tess. metsamaad; mis takseritud protsenti järrel 535 rubla 25 kopp., ning takseritud honede hind 5400 rubla wäljateeb.

24 aasta peale.

Kurlandi kubbernemangus.

Koldingi kreisis:

Kronomois Usmaiten, kelle jure tulleb: 2 körtsit, 99,29 tess. aia- ja pöllomaad, 76,79 tess. heinamaad ja 64,97 tess. karjamaad; mis takseritud protsenti järrel 456 rubla $35^2/_3$ kopp., ning takseritud honede hind 4550 rubla wäljateeb.

Hasenpoti kreisis:

Kronopaik Weliksberg (Felixberg), kelle jure tulleb: 1 körts, 35,98 tess. aia- ja pöllomaad, 22,50 tess. heinamaad, 25,00 tess. karjamaad; mis takseritud protsenti järrel 132 rubla 79 kopp., ning takseritud honede hind 2500 rubla *) wäljateeb.

Liiwlandi kubbernemangus.

Wönno kreisis:

Kronomois Kosenhoow, kelle jure tulleb: 3 körtsit, 50,70 tess. aia- ja pöllomaad, 53,74 tess. heinamaad, 17,66 tess. karjamaad ja 60,12 tess. metsamaad ja mets; mis takseritud protsenti järrel 357 rubla 26 kopp., ning takseritud honede hind 5000 rubla *) wäljateeb.

**) Tähhendus. Honed ei olle mitte üsna öiete takseritud, sellepärrast et ued honed sawad ehhitud.

Kes tahhawad rendi kaupa tehha, peawad, kas isse woi nende läbbi kelle kätte nemmad sedda usfuwad, aegsalt enne kui kaupa hakkatakse teggema, se on kella 12 aeal enne lõunat sisse andma, ühhes selle tunnistusse kirjaga, mis seisusses nad on, kas nemmad on pandi rahha ja kolmas jaggu sest üllewel nimmetud hinnast mis eest need honed on takseritud, sissemaksnud, ja peab ka honed tullekahjo wasto Assekurantsi sisse laskma ülleswötta selle teise hinna eest, mis eest need honed on takseritud.

Kes tahhawad, woiwad täiemalt teadust sada, kuidas need moisad ja maksukohhad rendi peale wäljaantakse: Krono moisade wallitsusse kohtus igga päew, kui kohhus sees on, woi kui kaupa tehhakse, nenda ka kreis-kommissaride käest.

Kaupa woib tehha, kui su sönnaga nenda ka kirja läbbi mis peab kuwertis kinni pitseritud ollema, kuidas on kirjotud Art. 1909 ja 1910 seaduste swodis tom X (10) 1. jaggu (1857 aastal wäljaantud). Kinni pitseritud kuwertid wöetakse wasto sel päewal kella 12 löuna aeal, kui hakkatakse kaupa teggema. Nr. 6256. 2

In Folge richterlich deferirten Antrages der Erben des verstorbenen Wendenschen Bürgers, Immobilbesitzers Bäckermeisters Ludwig Reinhold **Krickmeyer**, so wie dessen ebenfalls verstorbener Ehegattin Emilie Caroline Krickmeyer geb. Grimm, wird das in der Stadt **Wenden** an der Riga-Ronneburger Straße sub Pol.-Nr. 22 belegene steinerne Wohnhaus nebst Appertinentien zur Berichtigung der auf dem Nachlasse ruhenden Schulden, am 7. und 11. Januar 1872 Mittags 12 Uhr öffentlich hierselbst beim Wendenschen Rathe versteigert werden und können die Specialbedingungen vom 15. December a. c. ab in der Raths-Kanzellei eingesehen werden.

Gleichzeitig werden die Creditoren der erwähnten Nachlaßmasse so wie die Inhaber der auf dem erwähnten Immobiliarbesitze sub Nr. 22 ruhenden ingrossationsmäßigen Debetposten aufgefordert, ihre fundamenta crediti binnen sechs Monaten a dato, wird sein, bis zum 10. April 1872, sub poena praeclusi hierselbst anzumelden und ausführig zu machen. Nr. 5117. 1

Wenden-Rathhaus, am 7. October 1871.

Испол. Вице-Губернаторъ М. фонъ Кубе.

Старшій секретарь Г. ф. Штейнъ.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Im Laufe der 2. Hälfte des Oct.-Monats 1871 sind von den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements nachstehende Unglücksfälle und besondere Ereignisse einberichtet worden.

Feuerschäden. Es brannten auf: Im Werroschen Kreise: am 14. Sept. unter dem publ. Gute Alt-Koikül aus noch unbekannter Veranlassung die Riege des Bauers Mikkel Sols mit einem Schaden von 70 Rbl.; — am 23. Sept. unter demselben Gute, aus noch unbekannter Veranlassung die Riege des Bauers Peep Lutzer mit einem Schaden von 40 Rbl.; — am 24. Sept. unter demselben Gute aus noch unbekannter Veranlassung die Riege des Bauers Andres Plasko mit einem Schaden von 45 Rbl.; — am 3. Oct. unter dem priv. Gute Anzen, aus noch unbekannter Veranlassung das Wohnhaus nebst Riege des Wamiari-Gesindes mit einem Schaden von 600 Rbl., bei welchem Brande der 3-jährige Sohn des Jaan Koidas, Namens Mihkli ums Leben kam; — am 4. Oct. unter dem Gute Schloß Neuhausen, aus noch unbekannter Veranlassung, eine Riege und Scheune des Sarnit-Gesindes, sowie auch eine Klete, Viehstall, Pferdestall und Scheune des Uggurgesindes mit einem Schaden von 700 Rbl.; — am 6. Oct. im Oeselschen Kreise auf dem Gute Arromois, aus noch unbekannter Veranlassung, die dasige Hofesriege mit einem Schaden von 1500 Rbl. — Im Fellinschen Kreise: am 9. Oct. unter dem publ. Gute Wastemois, aus noch unbekannter Veranlassung, die Hofesriege mit einem Schaden von 927 Rbl.; — am 18. Oct. in Walk, aus noch unbekannter Veranlassung, der Viehstall des Hausbesitzers Johann Lindebaum mit einem Schaden von 300 Rbl.; — am 14. Oct. in Riga fing in Folge eines schadhaft gewordenen Schornsteins die Oberlage in der Beresowschen Badstube an zu brennen, jedoch wurde das Feuer bald gelöscht. — Im Walkschen Kreise: am 10. Oct. unter dem Gute Planhof, aus noch unbekannter Veranlassung, das Dach der Klete des Jaun-Kamasch-Gesindes mit einem Schaden von 85 Rbl.; — am 17. Oct. unter dem Gute Kronenberg, aus noch unbekannter Veranlassung, der dasige Blusse-Krug mit einem Schaden von 550 Rbl.; — In der Nacht auf den 8. Oct. unter dem Gute Augustenthal die Riege des Leisemneekgesindes mit einem Schaden von 300 Rbl. — Im Dörptschen Kreise: In der Nacht auf den 11. Sept. unter dem Gute Kaijafer, das Wohnhaus des dasigen Gemeindevorstehers Johann Ehrenberg mit einem Schaden von 992 Rbl.; nach den näheren Umständen ist anzunehmen, daß das Feuer durch Brandstiftung entstanden war; — am 2. Sept. unter dem Gute Kawelecht durch Blitz, der Viehstall des Gustav Jännes mit einem Schaden von 300 Rbl.; — am 10. Oct. unter dem Gute Kaijafer aus noch unbekannter Veranlassung das Wohnhaus des Mättogesindes mit einem Schaden von 441 Rbl.; — am 11. Oct. im Wolmarschen Kreise unter dem Gute Schloß-Lemsal, aus noch unbekannter Veranlassung die Riege des Jaunsemmegesindes mit einem Schaden von 868 Rbl.; — am 25. Oct. in demselben Kreise unter dem Gute Kokenhof, aus noch unbekannter Veranlassung die Riege des Korriten-Gesindes mit einem Schaden von 800 Rbl.

Schiffbruch. Am 4. Oct. ist in der Nähe des Gutes Attel das mit Cichorien beladene, vom Capitain de Boer geführte holländische Schiff Wallburg auf der Fahrt von Amsterdam nach Wyborg gestrandet. Die Mannschaft und Takelage des Schiffes wurden gerettet.

Epidemische Krankheiten. Zu den im Livl. Gouvernement in Behandlung verbliebenen Cholerakranken sind in der Zeit vom 2. bis zum 16. Oct. in Dorpat hinzugekommen 23, gestorben 10, genesen 11, in Behandlung verblieben 6 Personen.

Plötzliche und gewaltsame Todesfälle. In Folge eigener Unvorsichtigkeit sind ertrunken: am 3. Oct. im Werroschen Kreise unter dem Gute Alt-Anzen im dasigen Bache, der uneheliche Sohn der Marri Jiup, Namens Jaan; — am 9. Oct. im Rigaschen Kreise auf der Fahrt in einem Boote von Mühlgraben nach Hilchensholm der Maurergeselle Karl Becker; — am 11. Oct. im Walkschen Kreise unter dem Gute Neu-Wrangelshof in der Aa der zum Gute Dukenshof verzeichnete Arbeiter Dahwe Wilzin. — Außerdem starben ganz plötzlich: Im Wolmarschen Kreise: am 8. Oct. unter dem Gute Spurnal wurde der Bauer Karl Jacobsohn durch ein auf ihn gefallenes Fuder erschlagen; — am 20. Oct. unter dem Gute Alt-Salis wurde der Bauer Peter Rukk, 45 Jahre alt, durch ein auf ihn gefallenes Fuder getödtet. — In der Nacht auf den 11. Oct. wurde im Rigaschen Kreise unter dem Gute Neu-Kempenhof der Pattemalsche Bauer Ans Titting von einem auf ihn gefallenen Fuder getödtet. — In Riga: In der Nacht auf den 14. Oct. hat der beim Bau der Eisenbahnbrücke über die Düna beschäftigt gewesene Mobilewsche Bauer Afonassi Andrejew in Folge eines Sturzes von der Leiter auf einen Stein sich tödtlich verletzt; — am 14. Oct. starb auf der Straße ganz plötzlich der verabschiedete Gemeine Stanislaw Gutowsky; — am 15. Oct. gerieth der Mitausche Zunftokladist, Müllergeselle Johann Kleberg in das Getriebe der Mühle, in Folge dessen er an den erhaltenen Quetschungen nach einiger Zeit verstarb; — am 27. Oct. verstarb ganz plötzlich auf dem Transport in die Rettungsanstalt ein auf der Straße krank befallenes ca. 60 Jahre altes unbekanntes Weib.

Gefundene Leichname. Es wurde gefunden: am 5. Oct. in Dorpat auf dem estnischen Kirchhofe der Leichnam eines neugebornen männlichen Kindes; — am 7. Oct. unter dem Gute Nötkenshof der Leichnam des am Schlagfluß verstorbenen Bauers Krischjahn Kreiws; — am 12. Oct. in Pernau der Leichnam des am Schlagfluß verstorbenen Fleischergesellen August Baumgart, 40 Jahre alt; — am 16. Oct. im Rigaschen Patrimonialgebiete 6½ Werst von Riga im Walde der in Verwesung übergegangene Leichnam eines unbekannten Menschen; — am 22. Oct. in Riga der Leichnam des zum Gute Rodenpois verzeichneten Friedrich Lidders.

Entlaufener Arrestant. Zufolge Berichts des Walkschen Ordnungsgerichts ist am 14. Oct. der wegen Diebstahls zu 2½-jähriger Arbeitshausstrafe verurtheilte im Walkschen Gefängnißlocale detenirt gewesene Arrestant Andres Jakobsohn aus dem Hofe des Gefängnisses entwichen.

Todtschlag. Am 17. Oct. wurde im Rigaschen Kreise innerhalb der Grenzen des Rodenpoisschen Kalninggesindes in der Nähe der Lubahnschen Straße ein unbekannter Mensch in einem mit einem Pferde bespannten Wagen erschlagen gefunden.

Raub. Am 30. Sept. sind im Dorpatschen Kreise auf der nach Dorpat führenden Straße dem Heiligenseeschen Bauer Wilhelm Luik 50 Rbl. gewaltsam geraubt worden. Die des Verbrechens verdächtigen 2 Individuen sind arrestlich eingezogen worden.

Ausgesetztes Kind. Am 12. Oct. wurde in Riga im Walde ein ca. 3 Wochen altes weibliches Kind ausgesetzt gefunden.

Verletzungen. In Riga: In der Nacht auf den 25. Oct. wurde der preuß. Unterthan Eduard Hahn vom Fuhrmann Jndrik überfahren, jedoch unbedeutend verletzt; — am 20. Oct. Abends wurde bei der Freybergschen Branntweinhandlung ein in einer Fuhrmannsequipage fahrender verdächtiger Mensch von dem Wachtmeister, temporär beurlaubten Unteroffizier des 5. Kalugaschen Infanterieregiments Eduard Heinrich Rosenbladt angehalten. Nachdem Rosenbladt zu demselben in den Wagen gestiegen war, befahl er dem Fuhrmann zur Polizei zu fahren. Auf dem Wege dahin war es dem Arretirten gelungen, auf den Wachtmeister 2 Schüsse aus einem doppelläufigen Pistol abzufeuern und ihn in der Brust und im Gesicht zu verwunden, sowie auch mehrere Messerstiche beizubringen. Der Arretirte erwies sich als der aus dem Kronsgefängnisse entwichene Arrestant Ans Kalning. Der verwundete Wachtmeister wurde zur Heilung in das Stadtkrankenhaus abgefertigt, der Kalning dagegen in Untersuchung gezogen.

Diebstähle. Im Laufe der 2. Hälfte des Oct.-Monats wurden bei den Polizeibehörden des Livl. Gouvernements 28 Diebstähle im Gesammtwerthe von 2872 Rbl. 50 Kop. zur Anzeige gebracht und zwar ist gestohlen worden: Im Dorpatschen Kreise: am 30. Sept. unter dem Gute Sonntak dem Bauer Märt Kasik ein Pferd werth 70 Rbl.; — am 1. Oct. unter dem Gute Brinkenhof dem Bauer Jahn Reino ein Pferd werth 45 Rbl.; — am 4. Oct. unter dem Gute Weßlershof ein Pferd nebst Wagen werth 150 Rbl. — In der Nacht auf den 5. Oct. unter dem Gute Schloß-Odenpä dem Bauer Pep Karro ein Pferd werth 70 Rbl. — In der Nacht auf den 6. Oct. unter dem Gute Aija dem Jaan Otting ein Pferd werth 130 Rbl. — In derselben Nacht unter dem Gute Uddern dem Bauer Jaan Särg ein Pferd werth 50 Rbl.; — am 13. Oct. unter dem Gute Techelfer dem Bauer Peter Salbaja, 35 Rbl. — In der Nacht auf den 14. Oct. aus dem Hofe Neu-Kusthof Pelze und Silberzeug im Werthe von 84 Rbl.; — am 15. Oct. unter dem Gute Spankau dem Buschwächter Hindrik Tilik ein Pferd werth 100 Rbl. — In der Nacht auf den 17. Oct. unter dem Gute Kawelecht dem Bauer Samuel Lätt ein Pferd werth 100 Rbl. — In der Nacht auf den 18. Oct. unter dem Gute Neuhof dem Bauer Jürri Sol ein Pferd werth 65 Rbl. — In der Nacht auf den 19. Oct. unter dem Gute Unnipicht dem Bauer Johann Grünberg ein Pferd werth 70 Rbl. — In Dorpat: am 29. Sept. dem Sattler Wichmann eine silberne Uhr werth 6 Rbl.; — am 30. Sept. dem Lehrer Müller ein goldener Ring werth 12 Rbl.; — am 4. Oct. dem Lehrer Friedrichson Geld und Silberzeug werth 259 Rbl. — In der Nacht auf den 7. Oct. der Lisa Kuddo Sachen werth 10 Rbl. — In der Nacht auf den 12. Oct. dem Hausbesitzer Nilsen 3 goldene Uhren und andere Sachen im Gesammtwerthe von 323 Rbl.; — am 13. Oct. dem Tracteurhalter Rossini Lebensmittel für 20 Rbl. — In Pernau: am 4. Oct. dem verabschiedeten Soldaten Jahn Pödder 40 Rbl. und dem Testamaschen Bauer Michel Tamm Sachen werth 80 Kop.; — am 5. Oct. dem Handlungshause Schmidt Leinsaat werth 2 Rbl. 50 Kop.; — am 8. Oct. dem Schmiedemeister Korn 25 Rbl. — In Riga: In der Nacht auf den 13. Oct. dem Joseph Jankowsky verschiedene Sachen werth 350 Rbl. — In der Nacht auf den 15. Oct. der Schweizerin Cölestine de Walsh Silberzeug und Kleider für 349 R. 80 K.; — am 19. Oct. den Handlungscommis Liß und Wulf verschiedene Kleider und Wäsche werth 97 Rbl.; — am 16. Oct. dem Fuhrmann Jahn Behning 85 Rbl. — In der Nacht auf den 25. Oct. der Rigaschen Okladistin Ernestine Doblewitsch verschiedene Kleidungsstücke werth 60 Rbl.; — am 26. Oct. der Schiffscapitainsfrau Kopstahl verschiedene Gold- und Silbersachen werth 263 Rbl. 40 Kop.

Schifffahrt. Vom 4. bis zum 16. Oct. liefen in den Pernauschen Hafen ein 13 Schiffe und zwar mit Waaren: 4 deutsche, 1 schwed., 1 russ. u. mit Ballast: 6 deutsche und 1 russ.; in derselben Zeit liefen aus dem Hafen aus 5 Schiffe mit Waaren und zwar: 2 engl., 2 deutsche und 1 schwed.

Vom 13. bis zum 26. Oct. sind nach dem Arensburgschen Hafen keine Schiffe angekommen, desgleichen aus demselben auch keine ausgelaufen.

Vom 16. Oct. bis zum 1. Nov. liefen in den Rigaschen Hafen ein 171 Schiffe u. zwar mit Waaren: 10 engl., 5 holl., 2 dän., 19 norw., 32 russ., 1 schwed. und 37 deutsche und mit Ballast: 26 engl., 2 holl., 4 dän., 7 norw., 4 russ. und 22 deutsche. In derselben Zeit verließen den Hafen 149 Schiffe mit Waaren u. zwar: 24 engl., 34 holl., 11 dän., 20 norweg., 11 russ., 3 franz., 2 schwed. und 44 deutsche.

Частныя объявленія. Bekanntmachungen.

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Das B.-B. der hiesigen Arbeiterokladistin Timofei Timofejew Straschnoi d. d. 17. Februar 1870 Nr. 3038, giltig bis zum 1. Januar 1871.

Das B.-B. der zu Libau verzeichneten Anna Pesche d. d. 3. Juli 1871 Nr. 10,676, giltig bis zum 28. Juni 1872.

Das B.-B. des Witebskischen Ebräers Abram Boruchow Rosinow, d. d. 20. Juni 1871, Nr. 1109, giltig bis zum 26. August 1872.

Preis-Courant für Ausfuhr-Waaren.

Riga, den 20. Nov. 1871.

	Durchschnittspreis pro Oct. 1871. von Rbl.	— Kop	bis Rbl	— K.
Getreide:				
Weizen . . . pr. Last v. 16 Tschwt.	—	—	—	—
Roggen . . . „ „ „ 16 „	83	12	103	50
Gerste . . . „ „ „ 16 „	102	—	—	—
Hafer . . . „ „ „ 16 „	—	—	—	—
Erbsen . . . pr. Tschwt.	—	—	—	—
Saat:				
Säeleinsaat . . . pr. Tonne.	10	15	10	50
Thurmsaat . . . „ „	—	—	—	—
Schlagsaat . . . „ „	8	30	8	42
Hanfsaat . . . „ „	—	—	—	—
Flachs:				
Kron . . . pr. Berk. v. 10 Pud.	45	—	54	—
Wrack . . . „ „ „ 10 „	—	—	—	—
Dreiband . . . „ „ „ 10 „	—	—	—	—
Heede . . . „ „ „ 10 „	—	—	—	—
Hanf . . . „ „ „ 10 „	21	—	37	44

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

Anmerkung. Hierbei folgen für die betreffenden Behörden Livlands Beilagen, betreffend die Ermittelung von Personen, Capitalien und Vermögen und zwar zu den Gouv.-Zeitungen: 1) zu Nr. 72 der Jaroslawschen, Nr. 44 der Moskauschen, Nr. 43 der Tambowschen, Nr. 45 der Petrokowskischen, Nr. 42 der Podolschen, Nr. 44 der Smolenskischen, Nr. 117 der Samaraschen, Nr. 43 der Kalugaschen; 2) eine Bekanntmachung der St. Petersburgschen Polizei-Verwaltung den Jegor Rut betreffend.

Дозволено цензурою. Рига, 22. Ноября 1871 г. Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ.)